

Aktuelles zu rechtlichen
und steuerrechtlichen
Entwicklungen

Ausgabe 2,
August 2011

Asset Management Tax & Legal Newsflash

pwc

Schweizer Fondsindustrie profitiert von Steueramnestie

Das Abkommen zwischen der Schweiz und Deutschland zur Lösung von bilateralen Steuerfragen beinhaltet für die Schweizer Fondsindustrie eine überraschende und besonders erfolgsversprechende Chance zur Gewinnung von Neukunden.

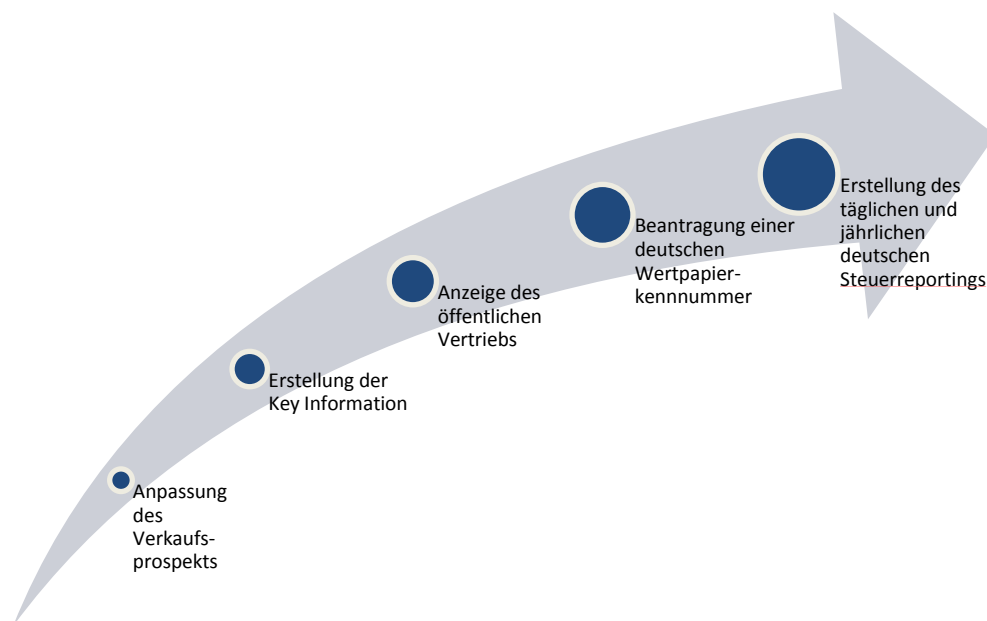
Während sich das Abkommen, das in Deutschland auch unter dem Stichwort "Steueramnestie" bekannt geworden ist, vor allem auf die Möglichkeit konzentriert, unbesteueretes Vermögen bei Banken in der Schweiz zu regularisieren und die Möglichkeit eine Abgeltungssteuer für die Zukunft einzuführen, hat die Verhandlungsführung erreicht, dass für bestimmte Schweizer Investmentfonds (Effektenfonds) die Vertriebsmöglichkeit in Deutschland erheblich erleichtert wird.

Bisher wurden in der Schweiz domizilierende Fonds als nicht konform mit den sogenannten OGAW-Fonds der Europäischen Union betrachtet und den Marktzugang über den öffentlichen Vertrieb an sehr hohe Anforderungen geknüpft. In der Praxis haben sich nur sehr wenige in der Schweiz ansässige Asset Manager darum bemüht, eine Lizenz zum öffentlichen Vertrieb zu erlangen.

Diese protektionistische Maßnahme ist nunmehr von der Bundesregierung aufgegeben worden und der deutsche Markt ist nunmehr auch für Schweizer Asset Manager geöffnet. Das bedeutet, dass nicht nur der Vertrieb durch eigene Vertriebseinheiten möglich ist, sondern dass auch der Vertrieb über Dritte nun deutlich erleichtert wird, da diese mit Werbematerial ausgestattet werden dürfen. Damit ist de facto ein Fonds in der Schweiz einem Investmentfonds, der innerhalb der Europäischen Union ansässig ist, gleichgestellt.

Um Ihnen einen möglichst raschen und reibungslosen Marktzugang zu gewährleisten, haben wir den folgenden Masterplan entwickelt, wie Schweizer Fonds zukünftig in Deutschland einen erheblichen Marktanteil gewinnen können.

Im November wird es in Zürich eine Veranstaltung zu dieser Thematik geben. Sie erhalten rechtzeitig eine Einladung von uns.



Ihre Ansprechpartner

Martin Büeler

Tel.: +41 58 792 4392
martin.bueeler@ch.pwc.com

Victor Meyer

Tel.: +41 (0) 58 792 4340
victor.meyer@ch.pwc.com

Markus Hammer

Tel.: +49 69 9585 6259
markus.hammer@de.pwc.com

Benjamin De Zordi

Tel.: +41 (0) 58 792 4317
benjamin.de.zordi@ch.pwc.com

Dieter Wirth

Tel.: +41 (0) 58 792 4488
dieter.wirth@ch.pwc.com

Veronika Gloßner

Tel.: +49 69 9585 2705
veronika.glossner@de.pwc.com

Bestellung und Abbestellung

Wenn Sie den PDF-Newsletter *Asset Management Tax & Legal Newsflash* bestellen oder abbestellen möchten, senden Sie bitte eine leere E-Mail mit der Betreffzeile „Bestellung“ bzw. „Abbestellung“ an folgende Adresse: markus.hammer@de.pwc.com

Die Beiträge sind als Hinweise für unsere Mandanten bestimmt. Für die Lösung einschlägiger Probleme greifen Sie bitte auf die angegebenen Quellen oder die Unterstützung unserer Büros zurück. Teile dieser Veröffentlichung/Information dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch den Herausgeber nachgedruckt und vervielfältigt werden. Meinungsbeiträge geben die Auffassung der einzelnen Autoren wieder.

© August 2011 PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

„PwC“ bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die eine Mitgliedsgesellschaft der PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) ist. Jede der Mitgliedsgesellschaften der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige Gesellschaft.